

**Antragsteller/in**Name, Vorname:  
.....Anschrift:  
.....**Kostenträger der Rehabilitationsmaßnahme**Name:  
.....Anschrift:  
..........  
*Ort, Datum***Ausführlichere Begründung der Wunschrehabilitationseinrichtung  
als Anlage zur "Verordnung von medizinischer Rehabilitation"**

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Zusammenhang mit dem Antrag des o. g. Patienten auf die Durchführung einer stationären medizinischen Rehabilitation sprechen nachfolgend aufgeführte medizinische Gründe für die Behandlung in der

**Klinik Alpenblick  
Fachklinik Psychosomatische Rehabilitation**

1. Das **medizinische Konzept der Klinik** ist geeignet, im konkreten Fall einen Behandlungserfolg zu gewährleisten. (durch den Arzt auszufüllen)

2. **spezifische Therapie**, die in der Klinik angeboten wird:

- Behandlung von Depressionen
- Behandlung von Angststörungen
- Traumatherapie
- Medizinisch beruflich orientierte Rehabilitation (MBOR)
- Burn-out Prophylaxe
- Behandlung internistischer Erkrankungen
- Schmerztherapie
- Therapie für Männer
- Psychotherapie für Ältere
- Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR)
- Behandlung von Adipositas

3. Die **subjektive Akzeptanz** (psychische Aspekte) der Heilbehandlung durch den Patienten (*hilfreich = eine begleitende Stellungnahme eines Neurologen/Psychiaters*) kann die Einweisung in eine bestimmte Klinik erfordern.

4. **Erfolg und Wirtschaftlichkeit des medizinischen Gesamtkonzeptes** (vorbereitende und vorgesehene, nachbereitende ambulante Heilbehandlung des Patienten, zum Beispiel bereits begonnene ambulante Behandlung mit besonderen Therapierichtungen.) Das bedeutet, dass eine bestimmte Rehabilitationsklinik dann sinnvoll sein kann, wenn ihr **medizinisches Konzept zu der Vor- und Nachbehandlung** des Patienten passt.

Nähere Informationen finden Sie unter <http://www.klinik-alpenblick.de/259.html> sowie unser Qualitätsprofil unter <http://www.klinik-alpenblick.de/252.html> als PDF zum Download.

5. **Multimorbidität (Erfordernis der Zusammenarbeit verschiedener Fachabteilungen)** Durch die enge Zusammenarbeit der am Standort befindlichen Rehakliniken (Argentalklinik, Fachklinik für Konservative Orthopädie und Rheumatologie, „Orthopädische Schmerzklinik“, Osteologisches Schwerpunktzentrum DVO, Klinik Schwabenland, Fach- und Rehabilitationsklinik für Innere Medizin mit den Schwerpunkten Kardiologie und Onkologie) ist eine Behandlung mehrerer Krankheitsbilder unterschiedlicher Fachrichtungen gewährleistet und stellt ein Alleinstellungsmerkmal der Klinik dar.

Die Möglichkeiten der Rehabilitationskliniken werden durch die Angebote des Therapeutischen Bewegungszentrums ergänzt.

6. **Wohnortnähe** (Einbeziehung oder Beteiligung von Bezugspersonen, um den Rehabilitationserfolg nicht zu gefährden, Besuchsbedürftigkeit, eingeschränkte Transportfähigkeit)

7. **Wohnortferne Unterbringung** (Abstand von Angehörigen oder Klima)

8. **Freiheit von besonderen Barrieren** (Rollstuhlfahrerfreundliche Umgebung, Busshuttle innerhalb Neutrauchburg, Möglichkeit zur kostenlosen Nutzung der Regionalbus-Linie von und nach Isny)

Besondere **Struktur- oder Prozessqualität**, die im Einzelfall erforderlich ist, um den Rehabilitationserfolg zu gewährleisten: Zertifizierung nach QMS-REHA – Erfüllung der BAR-Kriterien seit 2011.

Mit freundlichen Grüßen

.....  
Unterschrift /Stempel behandelnder Arzt/in